



Merdingen

MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Merdingen, Bürgerbüro, Langgasse 14, eingelegt werden.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

AKTUELLES



Aus dem Gemeinderat vom 20.07.2021

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner in der Turn- und Festhalle zur öffentlichen Gemeinderatssitzung. Er bittet um Einhaltung der Sitzabstände und

Verhaltens- und Hygieneregeln. Die Daten der teilnehmenden Zuhörer*innen werden gemäß § 6 CoronaVO erhoben.

Die 7. öffentliche Gemeinderatssitzung am 20.07.2021 dauerte von 19:00 bis 20:19 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wird festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Es sind 10 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Frageviertelstunde werden keine Fragen gestellt. Das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 29.06.2021 wird anerkannt und unterzeichnet.

1. Frageviertelstunde

Ein Zuhörer fragt nach der Aufnahme des Themas Ortsbausatzung in einer Gemeinderatssitzung.

Bürgermeister Rupp berichtet überlaufende, verwaltungsinterne Vorbereitungen zur Fortschreibung der Ortsbausatzung. Diese seien noch nicht abgeschlossen und es gebe Abstimmungsbedarf mit dem Denkmalamt. Der Zuhörer spricht sich dafür aus, in der Ortsbausatzung generell die Nutzung von Dachflächen für erneuerbare Energien zu ermöglichen

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.06.2021

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2021 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Errichtung eines Solarenergie-Testfelds – Vorstellung des Bauantrags Drs. 2021/44

Bürgermeister Rupp begrüßt Hr. Dr. Reise und Frau Helmstedt vom Fraunhofer ISE, sowie den unter den Zuhörern weilenden Hr. D. Schopp, der als Initiator wesentlich zur Entwicklung des Versuchsfeldes beigetragen hat.

Herr Dr. Reise zeigt in einer Präsentation die Planungsentwicklung des Testfeldes und der Erschließungsanlagen sowie die Bauantragsinhalte und gibt umfangreiche Informationen zu der künftigen

Nutzung und baulichen Entwicklung des Solartestfeldes. Gegliedert wird das ca. 3,0 ha große Gelände durch drei innere Erschließungswege. Auf den Nutzflächen werden Photovoltaik- und solarthermische Module aufgestellt, die nach Abschluss von wissenschaftlichen Untersuchungen von Zeit zu Zeit ausgetauscht werden. Zur Erfassung und Steuerung der wissenschaftlichen Untersuchungen werden mehrere Messcontainer auf dem Gelände aufgestellt. Zur Abgrenzung und Sicherung der Testanlagen ist eine Einzäunung des Geländes vorgesehen. In mehreren Fotomontagen wird die Entwicklung und Vielfältigkeit der Probeanlagen, wie z.B. zu Agrivoltaik, das ist eine Kombination von Photovoltaikanlagen mit landwirtschaftlicher Nutzung, aussehen kann. In der anschließenden Diskussion wird auf die Nutzung des erzeugten Stroms eingegangen. Hr. Dr. Reise erklärt dazu, dass in den Anfangsjahren mehr Strom benötigt als erzeugt wird. Sobald ein Überschuss entsteht, müsse man sich mit dem Netzbetreiber über die Verwendung der Strommengen abstimmen. Gegenwärtig können man zur Verwertung von Stromüberschüssen keine verlässlichen Aussagen treffen. In Bezug auf die anstehende Fortschreibung der Gestaltungssatzung (Ortsbausatzung) bietet Hr. Dr. Reise Unterstützung bezüglich offener Fragen zum Denkmalschutz an.

Abschließend bedankt sich Dr. Reise ausdrücklich bei allen am Projekt mitwirkenden Personen.

Der Gemeinderat nimmt die Vorstellung des Bauantrages positiv zur Kenntnis.

4. Ratsinformationssystem – technische Ausstattung Drs. 2021/46

Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 7/2021 am 20.07.2021 2 von 4

Bürgermeister Rupp erläutert den Sachverhalt und bittet die Gemeinderäte um baldige Rückmeldung bezüglich der individuellen Ausstattung mit Endgeräten. Es gibt ein kurzes Meinungsaustausch zur Datensicherheit und dem

WICHTIGE RUFNUMMERN



NOTRUF

| | |
|---|---------------|
| Polizeiruf | 110 |
| Polizeirevier Breisach | 07667 9117-0 |
| Feuerwehr | 112 |
| Gerätehaus | 951264 |
| DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung | 112 |
| Krankentransport | 0761 19222 |
| Giftnotrufzentrale Freiburg | 0761 19240 |
| In Störungsfällen badenova Störungshilfe | |
| Störungshilfe | 0800 2767767 |

APOTHEKENNOTDIENST

09.10.

Silberberg-Apotheke
Hauptstr. 8, 79353 Bahlingen
Tel. 07663 / 2641

10.10.

St. Martins-Apotheke
Fuhrmannsgasse 1, 79108 Freiburg
Tel. 07665 / 2824

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
Aushang an der Apotheke erfahren

NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Allgemeiner Notfalldienst:
Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Kinderärztlicher Notfalldienst:
St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
Augenärztlicher Notfalldienst:
Universitätsaugenklinik Freiburg
Killianstraße 5, 79106 Freiburg

Zahnärztlicher
Notfalldienst: 0180 3 222 555-41

Tierärztlicher
Notfalldienst 07667 9430810

Defibrillator-Standorte
Eingangsbereich Bürgerhaus,
Langgasse 14
Eingangsbereich Halle/Schule,
Jan-Ullrich-Straße 2
Schreinerei Bärmann
Schloßmatten 7

GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 9094-0
Bürgermeister
Martin Rupp 9094-20

Sekretariat
Ramona Menner 9094-21

Hauptamt
Dietmar Siebler 9094-10

Bürgerbüro
Doris Menner 9094-11

Rechnungsamt
Gordian Süßle 9094-12

Gemeindekasse
Iris Frick 9094-13

Standesamt
Annika Bärmann 9094-17

Bauamt
Otmar Wiedensohler 9094-15

Flüchtlingsintegration
Ramona Sütterle, Roman Bukowski 9958410
Sprechzeiten: Freitag 10.00 – 11.00 Uhr
Telefax 9094-29

Wasserversorgung Merdingen
Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
17:00 bis 18:00 Uhr;
Di 17:00 bis 19:00 Uhr
(nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385
Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle
Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

„Seniorenbetreuung Regenbogen“
Manuela Kunzelmann 07668-2270136

Amtsgericht Emmendingen
-Grundbuchamt-
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen
Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale)
Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail:
poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule
Rektorat 07668 95297-25
Fax 07668 95297-29
Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen
Altbau 07668-5783
Neubau 07668-94727
Fax 07668-908081

Bei den Mättlezwerger e.V.

Tel.: 07668-8649922
mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister
Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung
Laura Hempelmann 0162 2550711
für Gemarkung Merdingen
Florian Frisch 07664 5051683
für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags
rund um die Uhr, Beratung und Vertretung
in unaufschiebbaren Straf- und Zivilsachen

**Nachbarschaftshilfe Corona /
Einkauf-Service:**
Tel: 9094-0 / Gemeinde Merdingen
Tel: 854 / DRK Waltraud Maier

SOZIALDIENSTE

**Kirchliche Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:**
Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Mer-
dingen und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,
Tel. 07667 90588-0
Fax -30
Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

**DorfhelferIn über
Bürgermeisteramt Vogtsburg**
Frau Immele 07662 / 812-43

**Landwirtschaftlicher Betriebshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)**
Tel. 07602 910126
Fax 07602 910190
Frau Löffler, Einsatzleitung

**Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender**, kostenlos,
durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebisinformationsdienst@dkfz.de
www.krebisinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
für Suchtkranke + Angehörige Breisach
Kolpingstr. 14 07663 3946

**Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen**
Christiane Gehring,
Renate Brender 07667 904899
Täglich erreichbar.
Hausbesuche nach Vereinbarung.

Integrationsfachdienst Freiburg
Beratungsstelle für schwerbehinderte,
psychisch erkrankte und hörbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
0711 / 25 083 2800

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45
Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Datenzugriff in öffentlichen Räumen. Bürgermeister Rupp weist auf vorhandene WLAN-Strukturen hin. Man müsse in der Probephase bis zum Jahresende Erfahrungen sammeln und die Anwendungsmöglichkeiten testen und üben.

5. Annahme von Spenden Drs. 2021/45

Bürgermeister Rupp stellt die eingegangene Spende und deren Verwendungszweck vor.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der Spenden gemäß der Aufstellung für das 1. Halbjahr 2021.

6. Ermächtigung der Verwaltung zur Entscheidung von Bauanträgen in der Sommerferienzeit Drs. 2021/43

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt kurz vor.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung zur Abgabe der planungsrechtlichen Entscheidungen in Bauantragsverfahren während der Sommerferienzeit 2021. Über getroffene Entscheidungen ist in der Sitzung am 21. September 2021 zu berichten.

7. Bauanträge

7.1 Erhöhung Traufhöhe in Einzelfällen Drs. 2021/49

Bürgermeister Rupp und Bauamtsleiter Wiedensohler stellen den Sachverhalt vor und verdeutlichen die Auswirkungen von erhöhten Wärmeschutzmaßnahmen mit stärkerem Dämmschutzauftrag auf Wänden und Dächern. Damit bei erhöhten Wärmeschutzmaßnahmen keine wesentlichen Nachteile für Bauherren entstehen sollte eine grundsätzliche Befreiungsregelung für die dargestellten Fälle in Aussicht gestellt werden.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Beschluss:

Die Gemeinde Merdingen stellt eine Überschreitung der in den einzelnen BPlänen festgesetzten Traufhöhen bis max. 25 cm in Aussicht sofern

1. eine Dämmung über den geltenden Standard der jeweils gültigen Vorschriften (z.B. Gebäudeenergiegesetz) vorgenommen wird,
2. die OKRFB-Höhe mindestens 25 cm über dem festgesetzten Bezugspunkt (i.d.R. Straßenmitte) für die Traufhöhe liegt, Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 7/2021 am 20.07.2021 3 von 4
3. für die Traufhöhe der Schnittpunkt Außenkante (Oberkante) Dachhaut / Mauerwerk maßgebend ist und
4. die Kniestockfertighöhe max. 90 cm beträgt

Die notwendige Überschreitung der Traufhöhe ist in detaillierten Schnittzeichnungen nachzuweisen.

7.2 Antrag auf bau- und naturschutzrechtliche Genehmigung einer Aufschüttung im Außenbereich auf dem Grundstück Gewann „Großsär“, Flst.-Nr. 949, in Merdingen. Drs. 2021/48

Gemeinderat Wochner begibt sich wegen Befangenheit in den Zuhörerbereich.

Bürgermeister Rupp stellt den Antragsinhalt vor. Auf Nachfrage bestätigt er, dass die Bodenverbesserung durch Auftragen von Humus über einen ehemaligen Stichweg, den man nicht mehr benötigt, erreicht wird.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird das Einvernehmen erteilt.

8. Corona-Pandemie – mündlicher Bericht

Gegenwärtig gibt es Infektionen in der Gemeinde. Betroffen seien überwiegend jüngere Personen.

Bürgermeister Rupp appelliert an nicht immunisierte Personen, sich zügig impfen zu lassen.

9. Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Rupp berichtet über Schwierigkeiten bezüglich Grunderwerb für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen am Ortseingang von Wasenweiler herkommend. Die Kaufpreisvorstellung der Eigentümer sei überzogen. Die geplante Verkehrsberuhigungsmaßnahme diene nicht allein dem geplanten Neubaugebiet, sondern dem gesamten nördlichen Dorfteil, weil Fahrgeschwindigkeiten reduziert und damit Lärm und Abgase vermindert sowie eine deutlich bessere Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer erzielt würde.

Frau Patricia Wickersheimer und Frau Sabrina Thiesen sind im Schuljahr 2021/2022 an der Hermann-Brommer-Schule als FSJ-Kräfte tätig.

10. Fragen und Anregungen

- Gemeinderätin Reisenberger spricht sich für die Beiziehung eines Fachwalts bezüglich der Weiterplanung der B 31 West aus. Bürgermeister Rupp sieht darin noch keinen Nutzen, zumal das Regierungspräsidium noch eine Entscheidung zur Wahl einer Vorzugstrasse getroffen hat.
- Gemeinderat Schopp bittet darum, Bauantragsinhalte frühzeitig bekannt zu geben, damit mögliche Befangenheiten geklärt werden können. Bürgermeister Rupp verweist auf das im Aufbau befindliche Ratsinformationssystem. Dort werden künftig Tagesordnungspunkte zu Bauanträgen als Tischvorlagen aufbereitet. Die Lage des Baugrundstücks und die Daten der Bauherren werden damit für den Gemeinderat schon vor Sitzungsbeginn erkennbar.

- Gemeinderat Escher erkundigt sich zum Eingang einer Spende vom REWE-Markt. Bürgermeister Rupp berichtet, dass noch keine Spende einging. Er werde diesbezüglich Kontakt mit dem Marktleiter aufnehmen. Gemeinderat Escher spricht sich für die Ausgabe einer Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 7/2021 am 20.07.2021 4 von 4 Spende für die vom Hochwasser geschädigte Provinz im Ahrtal aus. Bürgermeister Rupp berichtet dazu, dass von Seiten des Gemeindetags eine Spende aus dem kommunalen Bereich vorbereitet werde.
- Gemeinderat Wochner regt eine baldige Sitzung der Flurkommission an.
- Gemeinderätin Reisenberger regt den Kauf von Herrnhuter Sterne für die Gemeinde an. Diese könnten an öffentlichen Gebäuden und Plätzen eingesetzt werden. Bürgermeister Rupp sagt dies zu.
- Gemeinderat Menner kritisiert Gemeinderat Dr. Prucker, weil die Wortwahl in einem Homepage-Eintrag diffamierend gewesen sei. Bürgermeister Rupp ermahnt die Gemeinderäte derartige Angelegenheiten im persönlichen Gespräch außerhalb der Sitzung auszudiskutieren

Der Protokollführer

Aus dem Gemeinderat vom 14.09.2021

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner in der Turn- und Festhalle zur öffentlichen Gemeinderatssitzung. Er bittet um Einhaltung der Sitzabstände und Verhaltens- und Hygieneregeln. Die 8. öffentliche Gemeinderatssitzung am 14.09.2021 dauerte von 19:00 bis 20:40 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wird festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeing und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Es sind 19 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend.

1. Frageviertelstunde

Es werden keine Fragen aus dem Publikum gestellt.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.07.2021

Das Sitzungsprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20.07.2021 wird in vorgelegter Form anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 20.07.2021

Bürgermeister Rupp gibt eine Beschlussfassung über die Gewährung einer Stundung bekannt.

4. Vorzugsvariante der B 31 West Drs. 2021/50

Bürgermeister Rupp stellt einleitend fest, dass die vom Regierungspräsidium Freiburg ausgewählte Vorzugsvariante überraschend und ohne jede Vorankündigung der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

Er erläutert den Sachverhalt ausführlich und zeigt den Verlauf der ausgewählten Vorzugsvariante.

Diese löse eine starke Betroffenheit für Merdingen, Gündlingen und Hochstetten aus. Die Verkehrsprognosen sehen ca. 15.000 Fahrzeugbewegungen auf der neuen Straße vor. Eine Entlastung wäre in Merdingen lediglich in der Langgasse mit ca. 2.000 Fahrzeugbewegungen weniger gegeben. Im Löschgraben würde der Verkehr eher zunehmen. Die gewählte Vorzugsvariante würde Lärmschutzmaßnahmen auf einer Strecke von 1.700 m erfordern. Alle anderen Planvarianten würden mit weniger Lärmschutzmaßnahmen auskommen. Mit ca. 9.000 m² würde die Vorzugsvariante auch die größten Retentionsflächenverluste verursachen. Weiterhin würde das Landschaftsschutzgebiet südlich des Schachenwaldes zerschnitten. Es müsste eine grüne Landschaftsbrücke errichtet werden.

In der sich anschließenden Diskussionsrunde beteiligen sich alle Gemeinderäte und bringen die ablehnende Haltung zur gewählten Vorzugsvariante zum Ausdruck.

Gemeinderat Wochner erkennt keine sachliche Begründung, weshalb die gewählte Vorzugsvariante die Beste Planvariante sei. Er weist auf zusätzliche Flächenverluste durch Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen bei einem Bau der Straße hin.

Gemeinderat Schopp weist auf die fehlende Anbindung des westlichen Kaiserstuhls bei der Vorzugsvariante hin.

Gemeinderat Menner möchte wissen wie wahrscheinlich es ist, die Vorzugsvariante zu verhindern.

Er spricht sich für eine Beschlussfassung aus, die sich gegen den Weiterbau der B 31 West richtet.

Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 8/2021 am 14.09.2021 2 von 4

Gemeinderat Escher bringt seine ablehnende Haltung zur Vorzugsvariante zum Ausdruck und regt eine regionale Abstimmung mit Nachbargemeinden zur Meinungsfindung und Positionierung an.

Gemeinderätin Schnurr weist auf die bestehenden hohen Verkehrsbewegungen in Ihringen und Wasenweiler hin. Mit der gewählten Vorzugsvariante könne dort nicht mit spürbaren Verkehrsentlastungen gerechnet werden. Sie kritisiert die Planung und Auswahl der Vorzugsvariante und den Bau der „So-da-Brücke“ in Gottenheim. Man sollte verantwortungsvoller mit Steuergeldern umgehen.

Gemeinderätin Reisenberger beleuch-

tet die Alternativen bei Aufgabe des Straßenbauprojekts B 31 West. Es könnten dort wo der Bedarf ist, kleinräumige Umgehungsstraßen gebaut werden. Sie weist auf den Bau von 24 Ingenieurbauwerken hin, die bei der Realisierung der Vorzugsvariante errichtet werden müssten.

Gemeinderätin Nothstein weist auf entstehende Unterhaltungskosten an Bundesstraßen in Höhe von jährlich ca. 10.000 € - 15.000 € je Fahrbahnkilometer hin. Neben den Straßenherstellungskosten und dem Aufwand für Kompensationsmaßnahmen würden die Straßenunterhaltungskosten eine weitere enorme Finanzmittelbindung nach sich ziehen. Ausgaben dieser Größenordnungen für Straßenbauprojekte seien in der gegenwärtigen Zeit nicht mehr zu verantworten und generell in Frage zu stellen.

Gemeinderat Imbery spricht sich für eine Beschlussfassung des Gemeinderats mit klarer Positionierung gegen einen generellen Weiterbau aus.

Gemeinderat Landmann unterstützt die Ansicht von Gemeinderat Imbery. Man sollte sich bezüglich der Variantenwahl neutral positionieren. Er hält es für erstrebenswert, zusammen mit den Bürgerinitiativen und den betroffenen Gemeinden ein abgestimmtes Meinungsbild zu finden und dieses geschlossen zu vertreten.

Der Sprecher der BI „Keine Bundesstraße auf Merdinger Gemarkung“, Herr Andreas Schopp, nahm die Bekanntgabe der gewählten Vorzugsvariante für die BI schockierend zur Kenntnis. Das Regierungspräsidium habe sich offensichtlich nicht wohl gefühlt bei der Auftragsverteilung für den Bund, eine Vorzugsvariante vorzuschlagen. Das vorliegende Ergebnis sei „fatal“ und „inakzeptabel“ für Merdingen. Man müsse die Notwendigkeit dieses Straßenbauprojektes genau hinterfragen und auf jeden Fall die Null-Variante als weitere Möglichkeit prüfen. Vor Jahrzehnten sei die Bündelung von Verkehrswegen favorisiert gewesen. Die aktuelle Planung ist eine totale Abkehr der damaligen Zielsetzung. Bei der gewählten Vorzugsvariante müsse man die Verteilung von Nutzen und Schaden im Verhältnis zu einer Null-Variante genau beleuchten. Grundlegende Fragestellungen dazu sind die Gewährleistung des Verkehrsflusses, die Vermeidung von Unfällen, die Akzeptanz von Ortsdurchfahrten und der sich daraus ergebenden Anwohnerbelastungen sowie dem Finanzmitteleinsatz für Straßenbauprojekte dieser Größenordnung. Bezüglich des Verkehrsflusses im Bereich zwischen Breisach und der B 31 a (Beginn/Ende in Gottenheim) sind keine regelmäßig wiederkehrenden Stauereignisse erkennbar. Der Verkehrsfluss ist auf dem vorhandenen Straßennetz gegeben. In Ortsdurchfahrten mit Geschwindigkeitsbeschränken auf 30 km/h ereignen sich nachweislich weniger (Anzahl

von Unfällen) und weniger schwere (Schwerverletzungen/tödliche Unfälle) Unfälle. In der Weltmetropole Paris habe man flächendeckend Höchsttempo 30 km/h festgesetzt und beste Erfolge im Sinne des vorgenannten erreicht. Die Verkehrswende bezüglich des immer umfangreicher werdenden Anteils von E-Fahrzeugen schreitet mit zunehmendem Tempo voran. Diese Antriebsart verursacht weniger Lärm, keine Abgase und geben kein Feinstaub ab.

Weitere emissionsarme bzw. emissionsfreie Antriebsarten befinden sich in der Entwicklung (Wasserstoff). Man könne davon ausgehen, dass es in zehn bis zwanzig Jahren nur noch niederschwellige Abgas- und Feinstaubbelastungen gibt und damit eine diesbezügliche Entlastung in Ortsdurchfahrten erreicht ist. Der Einsatz von geschätzt 200 Mio. Euro für ein Straßenbauprojekt müsse man sehr genau abwägen und eine Gewichtung mit anderen elementar wichtigen öffentlichen Aufgabefeldern wie Digitalisierung, energetische Sanierung von Gebäuden, Klimaschutzmaßnahmen, Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 8/2021 am 14.09.2021 3 von 4

ÖPNV-Ausbau und verschiedensten Infrastrukturerhaltungsmaßnahmen, vornehmen. Abschließendes Ziel der BI sei, den Projektstopp zu erreichen. Dieses Ziel wolle man auf der politischen Ebene erreichen. Sollte das nicht gelingen, bliebe der juristische Weg als letzte Möglichkeit.

Bürgermeister Rupp legt in seinem abschließenden Plädoyer großen Wert darauf, keine Kirchturmpolitik zu betreiben. Eine Beschlussfassung zur Positionierung der Gemeinde Merdingen sollte Wirkung für das Gemeindegebiet entfalten und bezüglich der Trassenwahl keine Forderungen zu Lasten anderer Kommunen beinhalten.

Bürgermeister Rupp fasst die zur Beschlussfassung festzuhaltenden wesentlichen Punkte zusammen:

1. Die Gemeinde Merdingen stellt Straßenbauprojekte in Größenordnungen wie der geplante Weiterbau der B 31 West aus Klimaschutzgründen und des enormen finanziellen Aufwands grundsätzlich in Frage.
2. Die Weiterplanung der vom Regierungspräsidium Freiburg festgestellten Vorzugsvariante (Plantrasse 7) wird wegen massiver Eingriffe in den Naturhaushalt und sehr negativer Auswirkungen auf die Wohnbereiche durch Lärm, Abgase und Feinstaub mit aller Entschiedenheit abgelehnt.
3. Zur Verbesserung und Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur sollen unter Beachtung und Würdigung der Ziffern 1 und 2 bereits bestehende Verkehrswege ertüchtigt und ausgebaut werden. Im Vordergrund von Verkehrsentwicklungsmaßnahmen in der Region sollen der Ausbau des Schienenverkehrs mit der

Zugverbindung Freiburg – Colmar, der Radwegbau und die Intensivierung des ÖPNV stehen.

Gemeinderat Menner beantragt Einzelabstimmung über die aufgezeigten drei Teilbestandteile des Beschlussvorschlages Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat lehnt mit 11 Nein-Stimmen und 1 Ja-Stimme den Antrag von Gemeinderat Menner ab.

Danach wird über den erarbeiteten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Merdingen stellt Straßenbauprojekte in Größenordnungen wie der geplante Weiterbau der B 31 West aus Klimaschutzgründen und des enormen finanziellen Aufwands grundsätzlich in Frage.
2. Die Weiterplanung der vom Regierungspräsidium Freiburg festgestellten Vorzugsvariante (Plantrasse 7) wird wegen massiver Eingriffe in den Naturhaushalt und sehr negativer Auswirkungen auf die Wohnbereiche durch Lärm, Abgase und Feinstaub mit aller Entschiedenheit abgelehnt.
3. Zur Verbesserung und Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur sollen unter Beachtung und Würdigung der Ziffern 1 und 2 bereits bestehende Verkehrswege ertüchtigt und ausgebaut werden. Im Vordergrund von Verkehrsentwicklungsmaßnahmen in der Region sollen der Ausbau des Schienenverkehrs mit der Zugverbindung Freiburg – Colmar, der Radwegbau und die Intensivierung des ÖPNV stehen.

5. Informationen der Verwaltung

Tagesordnungspunkt ist abgesetzt Bekanntmachungsprotokoll Sitzung des Gemeinderates Nr. 8/2021 am 14.09.2021 4 von 4

6. Fragen und Anregungen

Gemeinderätin Reisenberger spricht die überörtliche Beschilderung am Ende der ausgebauten B 31 a im Bereich von Gottenheim an. Dort ist das überörtliche Ortsziel Colmar aufgeführt, obwohl die B 31 a an der Stelle endet. Außerdem weist sie auf eine Kundgebung am 19.09.2021 hin, die von einem Bündnis der Bürgerinitiativen von Hochstetten/Gündlingen, Merdingen und Gottenheim veranstaltet wird. Nach der Bekanntgabe der Trassenwahl des Regierungspräsidiums Freiburg soll die ablehnende Haltung zum Weiterbau der B 31 West bei der Kundgebung aufgezeigt werden.

Gemeinderat Menner bittet um Auskunft zur Wahlplakatierung weil einzelne Wahlplakate abgenommen werden mussten. Bürgermeister Rupp weist auf die bestehende Richtlinie zur Wahlplakatierung hin. Damit der Gleichbehand-

lungsgrundsatz gewahrt bleibt, achtet das Ordnungsamt auf die Einhaltung dieser Richtlinie, die das Plakatieren zu allgemeinen Wahlen regelt und das Aufstellen von Wahlplakaten an den drei Ortsausgängen ermöglicht. Das Anschlagen von Wahlplakaten entlang von Ortsdurchfahrtsstraßen oder Gemeindestraßen an anderer Stelle als den Ortseingängen wird nicht geduldet.

Gemeinderat Schopp lobt den Förderverein der Grundschule für die kontinuierliche Bewässerung des Schulgartens in den Schulferien.

Ein Bürger regt die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung/Tempo 30 Zone für das gesamte Dorfgebiet an. Bürgermeister Rupp stellt in Aussicht, dieses Thema im Zusammenhang mit der Parkkonzeption zu beraten.

Der Protokollführer

Schaden an der Grillstelle beim Bettelbrünnele

Die Grillstelle am Bettelbrünnele wurde vermutlich am Wochenende vom 01. - 03. Oktober zerstört.

Zeugen, die Hinweise zu den/m Schadensverursacher/n geben können, werden gebeten sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Tel. 07668/9094-17



Dringend gesucht!

Für zwei Flüchtlingskinder suchen wir aktuell

- einen Autokindersitz (ab 1 Jahr)
- Kinderschreibtisch

Wer etwas zur Verfügung stellen möchte, kann sich gerne im

Bürgermeisteramt bei Annika Bärermann Tel. 9094-17 oder bei Angelika Sütterle vom Helferkreis Tel. 7678 melden.

MERDINGER ABFALLKALENDER



08.10.2021

Biotonne

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



13.10.

Ute Martha Anna Greim-Schlempp

Abtshof 15

70. Geburtstag



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Remigius Merdingen

Kontakt:

Pfarrbüro Merdingen, Telefon 07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

Bitte tragen Sie bei Ihrem Besuch eine FFP2- oder medizinische Maske.

Homepage:

www.se-breisach-merdingen.de

Freitag, 08. Oktober 2021

19.00 Niederrims.
Eucharistiefeier (G. Eisele)

Samstag, 09. Oktober 2021

10.00 Merdingen
Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion Gruppe 3 (J. Brauchle)

13.00 Gündlingen
Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (J. Brauchle/ H. Wochner)

13.00 Wasenweiler
Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (W. Bauer)

18.00 Breisach
Münster, Eucharistiefeier am Vorabend (G. Eisele)

Sonntag, 10. Oktober 2021

- 09.00 Gündlingen
Eucharistiefeier (G. Eisele)
- 09.00 Niederrims.
Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (J. Brauchle/ H. Wochner)
- 09.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (W. Bauer)
- 10.30 Merdingen**
Eucharistiefeier zum Erntedank (A. Lehmann)
- 11.00 Breisach
Münster, Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (J. Brauchle/ H. Wochner)
- 11.00 Oberrimsingen
Eucharistiefeier - Feierliche Kommunion (W. Bauer)
- 18.30 Merdingen**
Rosenkranzgebet

Montag, 11. Oktober 2021

- 09.00 Breisach
Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)
- 19.30 Merdingen**
Pfarrkeller, Treffen der Erstkommunion-GruppenbegleiterInnen aus Nieder und Oberrimsingen, Gündlingen, Merdingen und Ihringen/ Wasenweiler

Dienstag, 12. Oktober 2021

- 08.00 Niederrims.
Eucharistiefeier (G. Eisele)
- 19.00 Merdingen**
Eucharistiefeier (A. Lehmann)

Mittwoch, 13. Oktober 2021

- 19.00 Oberrimsingen
Eucharistiefeier (W. Bauer)

Donnerstag, 14. Oktober 2021

- 14.00 Merdingen**
Treffen der Kommunionkinder Gruppe 1 (W. Bauer)

Mitteilungen**Erntedank Gottesdienst in St. Remigius Merdingen**

Am Sonntag, 10.10.2021 feiert die Pfarrgemeinde St. Remigius ihr Erntedankfest. Auch in diesem Jahr würden wir uns über zahlreiche Gaben zur Gestaltung des Erntedankaltars freuen. **Diese können Sie am Samstag, 09.10.2021 zwischen 16.00 und 17.00 Uhr in der Kirche abgeben.** Ihre Spende werden wir, wie im letzten Jahr, an das Katharina Mathis Stift weiterleiten. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung Das Gemeindeteam

Besichtigung der „Schatzkammer“ und des Glockenturms in Merdingen

Am Freitag, 17.09.2021 haben wir uns von vor Kommuniongruppe 1 nochmal vor der Kirche getroffen, um die „Schatzkammer“ sowie den Glockenturm zu besichtigen. Uns wurde zu Beginn der Kommunionzeit von Frau Wochner davon erzählt und Patrick Imbery hat sich bereit erklärt, die Führung mit uns zu machen.

Wir gingen am Anfang in die Sakristei, um dort zu sehen wo sich die Schatzkammer befindet. Die Schale für die Hostie, die Kel-

che und die anderen Gegenstände fanden wir interessant – aber der Wettersegen hat uns am meisten beeindruckt.

Wir haben viele Fragen gestellt und fanden besonders toll, dass die Glockenschaltung automatisch läuft. Die Einstellungen, sowie die Kameras dort haben uns begeistert. Nach einer Snackpause gingen wir die vielen Treppen hinauf zum Glockenturm. Als wir endlich oben waren mussten wir noch ein paar Minuten warten, bis es dann los ging und die Glocken um halb sieben läuteten. Wir waren alle gespannt, wie laut es wird. Die große Glocke durften wir sogar alle einmal ganz leise klingeln lassen - echt cool. Zum Schluss haben wir uns noch die Kirchenorgel angeschaut. Das Lustigste war, dass uns Patrick gezeigt hat, wie die Taube heraus kam und erst nach einer Weile wieder reinging. Diese Eindrücke werden wir so schnell nicht vergessen.

Ein spannender und interessanter Besichtigungstag in unserer Kirche, auch für die Eltern die dabei waren.



Kommunionsgruppe 1
Sandro Helde, Louis Wiedensohler,
Jakob Maier, Tom Hodapp, Marlon Imbery,
Robin Argut

Evang. Kirchengemeinde Ihringen**Wochenspruch:**

**Dieses Gebot haben wir von ihm,
dass, wer Gott liebt,
dass der auch seinen Bruder liebe.**

(1.Johannes 4,21)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221
(dienstags – freitags von 8.30 h – 12.00 h)
Mail: ihringen@kbz.ekiba.de
Homepage: www.kirche-ihringen.de

Mi. 06.10.

18.00 h Jugendkreis

Fr. 08.10.

- 9.00 h Seniorengymnastik
20.00 h Blaukreuzgruppe

Sonntag, 10.10.

- 9.45 h Gottesdienst – Pfrin. Esther Thoma

Bitte beachten Sie die geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften und tragen Sie in der Kirche zu jeder Zeit einen Mund-Nasen-Schutz.

Die. 12.10.

19.30 h Kirchenchorprobe – Leitung:
Chorleiter Laurent Charenton
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Vorschau:**Erntedank am 17.10.**

Damit der Erntedankaltar wieder schön geschmückt werden kann, freuen wir uns auch in diesem Jahr über Ihre Erntegaben: Obst (Trauben), Gemüse, Früchte und Blumen aus Garten, Feld und Obstanlagen. Ab 14.10. können diese in die Kirche gebracht werden. Im voraus herzlichen Dank!

Gottesdienste am 17.10.:

- 9.30 h Gottesdienst -
Pfr. Sebastian Bernick
- 11.00 h Gottesdienst -
Pfr. Sebastian Bernick
- 18.30 h Abendsegen –
Pfr. Sebastian Bernick und die
Singenden Winzer

Info:

Für die Vormittagsgottesdienste ist keine Anmeldung erforderlich.
Für den Abendsegen bitten wir um Voranmeldung per mail oder telefonisch in der Woche vom 12.-15.10.

Offene Kirche mit Erntedankaltar:

12.00 – 18.00 h

*Herzliche Segenswünsche
Ihr Team im Pfarrbüro*

**BÜRGERSCHAFTLICHES
ENGAGEMENT****Bürgerschaftliches
Engagement****Bürgerverein Merdingen****An die Merdinger
Bürgerinnen und Bürger !**

Die Vorstandschaft des Merdinger Bürgerverein hat beschlossen, in der nächsten Jahreshauptversammlung die Abstimmung

über eine Vereinsauflösung in die Tagesordnung zu stellen.

Seit April 2018 ist die Stelle des/r 1. Vorsitzenden vakant. Unsere diesbezüglichen Anstrengungen blieben leider erfolglos. Eine Vereinsführung ohne 1. Vorsitz ist auf Dauer rechtlich nicht möglich.

Unsere Angebote und Aktionen finden immer weniger Zuspruch. Um eine andere Struktur aufzubauen, fehlt uns einfach das Personal.

Der beliebte Suppentreff musste leider aufgelöst werden. Die Caritasleitung hat sich für diese Tage anders organisiert, so daß sich die Zahl der Gäste nicht planen ließ. Auch sind unsere einheimischen Merdinger Gäste aus gesundheitlichen Gründen immer weniger geworden.

Ein von uns in Angriff genommener Aufbau einer Nachbarschaftshilfe mussten wir enttäuscht aufgeben. Es gab einfach keinen Bedarf in der Einwohnerschaft.

Dies sind ein paar Beispiele, weshalb wir uns zu diesem Schritt entschlossen haben.

Vorstandschafft Bürgerverein

VEREINS- MITTEILUNGEN



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Merdingen



DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt. Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende:

**Dienstag, dem 19.10.2021
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Jan-Ullrich-Str. 2,
79291 MERDINGEN**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. **Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.**

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Ihr DRK Ortsverein Merdingen

Landjugend Merdingen



Gruppenabende in der Coronavirus-Pandemie

Ab sofort finden unsere Gruppenabende wieder wöchentlich statt. Allerdings sind diese abhängig von der Anmeldezahl. Nähere und aktuellere Informationen gibt es hierzu immer in unserer WhatsApp Gruppe. Wir freuen uns, wenn wir auch in den kommenden Wochen weiterhin mittwochs für euch da sein können!

Aktuelles Pläne:

| | |
|---------------------|-------------------------|
| 13.10.2021 | Flammenkuchen |
| 20.10.2021 | Kegeln |
| 27.10.2021 | Kürbisse schnitzen |
| 03.11.2021 | Nachtwanderung |
| 12.11.2021 | Kochduell |
| 17.11.2021 | basteln für den Wolfhof |
| 24.11.2021 | Neues Pläne |
| 10.12. - 12.12.2021 | Wolfhofwochenende |

An alle **14-jährigen Merdinger/innen** aus dem **Jahrgang 2007**: unser Sommerfest konnte aufgrund des Coronavirus leider wieder nicht stattfinden. Dennoch würden wir uns sehr darüber freuen, wenn wir auch dieses Jahr einige neue Gesichter bei uns in der Landjugend begrüßen dürfen. Gerne dürft ihr ab sofort an unserem Gruppenabend teilnehmen. Falls du Interesse daran hast der Landjugend beizutreten, dann schreib uns eine Mail an miaschopp@gmail.com

Wir freuen uns auf dich!
Eure Landjugend Merdingen

TV Merdingen



Mitgliederversammlung, 15. Oktober 2021 - Turnhalle Merdingen

Liebe TV-Mitglieder,

herzliche Einladung zur Generalversammlung am 15.10.2021 um 19:30 Uhr in der Turnhalle.

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 08.10.2021 bei jedem Vorstandsmitglied eingereicht werden.

Tagesordnung

1. Eröffnung

- Einstimmung
- Begrüßung
- Totenehrung
- Bekanntgabe der Tagesordnung

2. Berichte

- Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden Matthias Manthee
- Bericht der Jugendleiter
- Bericht der Kassenführerin Beate Holbach
- Bericht der Kassenprüfer Svenja Armbrust und Reinhold Matt
- Entlastung der Kassenführerin
- Aussprache zu den Tätigkeitsberichten

3. Entlastung des Vorstandes

4. Ehrungen

5. Wahlen

- Neuwahlen
- Bestätigung der Jugendvertretung
- Bestätigung der TrainerInnen und ÜbungsleiterInnen

6. Anträge, Wünsche und Anregungen

7. Vorschau 2021/2022

8. Grußworte der Gäste

9. Schlusswort

Euer TV Vorstand

Pilates

Für alle Pilates-Interessierten: Es sind noch Plätze beim Pilateskurs frei!

Volleyball Damen I + II

1. Spieltag Damen I

Samstag, 09.10.2021 - 14:30 Uhr
(Humboldthalle, Kantstraße 2,
79576 Weil am Rhein)

Gegnerische Mannschaften: VC Weil (Spiel 1)
und TV Freiburg-St. Georgen (Spiel 3)

1. Spieltag Damen II

Samstag, 09.10.2021 - 14:30 Uhr
(Turn- und Festhalle Merdingen)

Gegnerische Mannschaften: VC Müllheim
(Spiel 1) und SV Kirchzarten 2 (Spiel 2)

Saisonauftakt Damen I mit Training und neuen Einspieltshirts

Um uns optimal auf die neue Saison einzustimmen, haben wir die letzten Tage für Trainingsspiele gegen Gündlingen und Kollnau-Gutach und einen Trainingstag genutzt.

Mit einigen Übungen zu Abwehr, Spielaufbau und Taktik sind wir jetzt bereit, am kommenden Samstag den ersten Spieltag in Weil zu bestreiten. Vielen Dank an Felix Pohl, der uns dafür mit neuen Einspieltshirts versorgt hat!



Gewerbeverein Merdingen



Gewerbeverein Merdingen lädt zur Generalversammlung 2021 ein

Am Donnerstag 7. Oktober 2021 findet im Eventhaus wedäwit in Merdingen um 20 Uhr unsere Generalversammlung statt.

Hierzu möchten wir alle Mitglieder und auch Interessierte recht herzlich einladen. Die Tagesordnungspunkte wurden bereits per E-Mail verteilt.

Wir freuen uns auf euer kommen.

Die Vorstandschaft

Freie Bürgerliste Merdingen



Die **Freie Bürgerliste Merdingen** lädt ein zum

Informationsaustausch zu aktuellen Gemeinderatsthemen

am **Mittwoch, 13. Oktober 2021 um 19.00 Uhr im Wedäwit.**

Alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Wir weisen darauf hin, dass die 3 G- Regelung gilt und Maskenpflicht besteht.

Die Vorstandschaft

WEINBAU UND LANDWIRTSCHAFT



Informationen für Waldbesitzer

Das Forstrevier Kaiserstuhl wird in diesem Herbst, wie in den vergangenen Jahren, Privatwaldbesitzer beim Holzeinschlag unterstützen: Forstrevierleiterin Laura Hempelmann berät im Monat Oktober und November Privatwaldbesitzer von Waldflächen auf der Gemarkung Merdingen kostenlos vor Ort. Unter der Telefonnummer 0162 / 2550711 oder Mail: laura.hempelmann@lkbh.de können Sie einen Termin mit ihr vereinbaren. Privatwaldbesitzer von Waldflächen auf der Gemarkung Gündlingen wenden sich an Forstrevierleiter Florian Frisch Tel. 07664 / 5051683. Ein Hinweis für Waldbesitzer, die Stammholz über das Forstrevier verkaufen wollen: die Laubholznachfrage vor allem von Eschenstammholz ist weiterhin stabil. Bei Stammholz kann mit gleichen Preisen wie im Vorjahr gerechnet werden. Das Laubstammholz sollte bis Anfang Februar 2022, Ahorn-Stammholz sogar besser bis Anfang Januar, auf zentralen Lagerplätzen bereitliegen, um gut vermarktet werden zu können. Beim Verkauf von Stammholz über das Forstamt wird eine Gebühr fällig. Diese wird seit dem 1.1.2020 nicht mehr als Festbetrag je Festmeter Stammholz erhoben, sondern orientiert sich an der Arbeitszeit des Försters bei der Holzaufnahme und Sortierung, sowie der Forstamtsmitarbeiter bei Verkauf und Rechnungsstellung.

Motorsägenkurse

Ein zweitägiger Motorsägenkurs ist Pflicht für alle Bürger, die im Gemeindewald stehendes oder liegendes Holz oder Polterholz aufarbeiten. Kurstermine können Sie beim Fachmarkt Hiss in Eichstetten, Tel. 07663/9386-0, am Forstlichen Hauptstützpunkt St. Peter, oder beim Forstwirtschaftsmeister Herrn Ewald Sandmann, E-Mail: ewald.sandmann@web.de, erfragen.

Versteigerung von Durchforstungslosen im Bürgersaal

Durchforstungslose werden wie im letzten Jahr im Bürgersaal versteigert. Die Versteigerung findet statt am **Donnerstag, den 18. November 2021 um 19.00 Uhr**. Weitere Informationen hierzu folgen in einem der nächsten Mitteilungsblätter. Bitte bringen Sie zur Versteigerung eine Kopie Ihres Motorsägenkurs-Nachweises mit, wenn Sie diesen im letzten Jahr nicht schon vorgelegt haben. Zusätzlich erhalten die registrierten Interessenten mit E-Mail-Konten die Unterlagen in elektronischer Form.

Brennholz lang

Holzkäufer, die an Brennholz in langer Form (Polterholz) interessiert sind, können ihren Bedarf bei der Gemeindeverwaltung anmelden. Tel. 9094-12 oder per E-Mail suessle@merdingen.de.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Entdeckungen im Herbst

Das **Herbstprogramm** können Sie unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de nachlesen/ausdrucken.

Anmeldung zu den Veranstaltungen bitte direkt im Naturzentrum Kaiserstuhl per Mail oder telefonisch am Mo + Do von 10 - 12 Uhr. Kinder bis 12 Jahre nehmen kostenfrei teil. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk.

Donnerstag, 7.10., 19.30 Uhr Bildvortrag: Grönland – Ende des ewigen Eises?

Der Arktisforscher berichtet mit beeindruckenden Fotos über das Leben in der Arktis im Griff des Klimawandels und die aktuelle Entwicklung der Lemminge, Schnee-Eulen und Eisbären. Ihringen, Bürgersaal im Rathaus, Benoît Sittler, 7 €. Bitte beachten Sie die 3-G-Regel.

Sonntag, 10.10., 10-12 Uhr Herbstlicher Streifzug durch die Eichgasse

Bestaunen Sie die wohl berühmteste Hohl-gasse des Kaiserstuhls und erfahren Sie Wissenswertes über diesen Lebensraum. Bickensohl, P bei Winzergenossenschaft, Hannelore Heim, 7 €

Sonntag, 17.10., 9.30-12 Uhr Burkheim – Geschichte und Natur rund um die historische Stadt

Erleben Sie einen spannenden Rundgang um die historische Stadt zu Kelten, Schwen-di und Tulla bis in den Rheinauwald. Burkheim, P am Friedhof, Thomas Lainer, 7 €

Besuchen Sie uns in unseren **Ausstellungsräumen**, holen Sie sich Tipps und Informationen oder lassen Sie sich von uns ganz persönlich beraten. Wir wiederholen die Fotoausstellung der faszinierenden **Makroaufnahmen von Wildblumensamen** von Bernd Gassmann.

Hinweis: Bitte beachten Sie die 3-G-Regel. Einlass nur mit Mund-Nasenschutz.

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 10-12 Uhr,

Samstag 15-17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl
im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de



Die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH lädt zu zwei kostenlosen Infoveranstaltungen ein:

1. „GASTFREUND – Die digitale Unterstützung für Gäste und Gastgeber“

Gedruckte Zimmermappen, Broschüren und Print-Zeitungen haben weitestgehend ausgedient, denn mehr als zwei Drittel aller Gäste wünschen sich individuelle, digitale, kontaktlose und flexible Services.

Wir zeigen, wie Sie Schritt für Schritt papierloser werden und wie Sie einen nachhaltigen, hygienischen und zeitgemäßen Service für Ihre Gäste etablieren.

- Termin: 12.10.2021 um 15 Uhr
- Ort: online
- Weitere Infos sowie Anmeldung unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/seminare>

2. Ruckzuck zu neuen Gästen - die Onlinebuchbarkeit für den Naturgarten Kaiserstuhl

Onlinebuchbarkeit ist für Gastgeber in den letzten Jahren zu einem der bedeutendsten Erfolgsfaktoren geworden.

Seit 2018 ist die Region Naturgarten Kaiserstuhl Partner der Freiburger Firma Lohospo, einem deutschlandweit etablierten Anbieter u.a. für die Online-Buchbarkeit von Unterkünften.

In diesem Webinar erklärt Lohospo, wie Sie Ihre Unterkunft online-buchbar machen können.

- Termin: **19.10.2021 um 17:30 Uhr**
- Ort: online
- Weitere Infos sowie Anmeldung unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/seminare>

Tuniburger Herbstfeuer!

Am Samstag, 09.10.21 von 16 – 22 Uhr und Sonntag, 10.10.21 von 12 – 20 Uhr findet am Attilafelsen, im Herzen des Tunibergs, das Tuniburger Herbstfeuer statt. Am Samstagabend gibt es erstmals ein großes Feuer, die Bewirtung übernimmt die Feuerwehr Niederrimsingen mit Steakweckle und Flammenkuchen, Weine und Sekte sowie alkoholfreie Getränke bieten die Tuniburger Winzergenossenschaften an.

Alles „to go“ und selbstverständlich unter Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Gerne können Sie Ihr Glas mitbringen, Gläser können nicht zurückgenommen werden.

Aktuelle Infos auf Facebook, Instagram und www.tuniberg-wein.de.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Tuniberg Wein e.V.



Die Gemeinde Umkirch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen (m/w/d) für die Bereiche:

- **Elektro**
- **Gebäude, Hausmeister**
- **Wasserwirtschaft**
- **Bauhof**

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Unterhaltung der öffentlichen Gebäude und der gemeindlichen Infrastruktur
- Betreuung technischer Anlagen
- Instandhaltung, Organisation und Wartung der Arbeitsmaterialien
- Mitarbeit in der Bereitschaft der Gemeinde Umkirch
- Mitarbeit bei allgemeinen Bauhoftarbeiten (möglicherweise auch Winterdienst)
- Umsetzung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Die Möglichkeit zur Übernahme von organisatorischen Aufgaben zur Unterstützung des Bauamts und der Bauhofleitung

Vorzugsweise suchen wir Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen mit abgeschlossenen Ausbildungen als Elektriker/Elektroniker, Straßenwärter, Straßenbauer, Schlosser oder Sanitär, aber auch mit anderen handwerklichen Ausbildungen.

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- eine Vergütung als Beschäftigte/r nach dem TVöD
- einen interessanten, abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz
- fachbezogene Aus- und Fortbildungen
- die Vorteile eines öffentlichen Arbeitgebers und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- die Möglichkeit an der Teilnahme am beruflichen Gesundheitsprogramm mit Hansefit und JobRad

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse, bis zum 23.10.2021 an die Gemeindeverwaltung Umkirch, Vinzenz-Kremp-Weg 1, 79224 Umkirch oder per Mail an: PABewerbung@umkirch.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Müllerschön unter 07665/50530 gerne zur Verfügung.

Mehr über die Gemeinde Umkirch finden Sie auch unter www.umkirch.de.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit oder Jobsharing eine/n

Stellvertretenden Kassenverwalter (m/w/d)

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.gottenheim.de/Rathaus/Ausschreibung/.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis **07.11.2021**.

Diese senden Sie bitte per E-Mail an die Gemeinde Gottenheim: v.stofer@gottenheim.de.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Stofer, Rechnungsamt, Telefon 07665 9811-17 gerne zur Verfügung.



Gemeinde Ihringen
Landkreis Breisgau Hochschwarzwald

Die Gemeinde Ihringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/einen Sozialpädagogen(in) als Leitung für das Jugendreferat (m/w/d)

Es handelt sich hierbei um eine Teilzeitstelle mit einem Beschäftigungsumfang von 50%, befristet 31.03.2023.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Ihringen unter www.ihringen.de, Rubrik „Bürger in...“ > Ausschreibungen > Stellenausschreibungen

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **18.10.2021** online an bewerbung@ihringen.de oder an das Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Waßmer unter Tel. [07668/7108-22](tel:07668710822) gerne zur Verfügung

WEITERBILDUNGEN



Fortbildung zur CNC/CAM-Fachkraft

Fachleute aus dem Metallbereich, die über Grundlagen der CNC-Technik verfügen, können sich an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg innerhalb von vier Monaten nebenberuflich auf die Prüfung zur CNC/CAM-Fachkraft vorbereiten. Der Lehrgang beginnt am 9. November und findet Dienstag und Donnerstag am Abend sowie am Samstagvormittag statt. Die Teilnahme kann unter entsprechenden Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder über das Aufstiegs-Bafög gefördert werden. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0761/15250-24.

Infos im Netz: www.gewerbeakademie.de

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



FrauenWirtschaftsTage 2021 - Im Online-Meeting wirken und begeistern

„Im Online-Meeting wirken und begeistern“: Dieses aktuelle Thema greifen die kommunale Gleichstellungsbeauftragte und der Fachbereich Wirtschaft und Klima des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald im Rahmen der diesjährigen FrauenWirtschaftsTage am 14. Oktober 2021 im Rahmen eines Online-Seminars von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf.

Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Frauen aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, die wirkungsvoll online ihren Standpunkt vertreten und mit einer gelungenen Selbstpräsentation ihre Themen voranbringen möchten. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Teilnehmerinnen bereits in einer Führungsrolle sind oder sich erst darauf bewerben oder als Unternehmerinnen auftreten.

Die Veranstaltung vermittelt interaktiv und praxisorientiert Tipps und Tricks, wie der eigene Online-Auftritt entsprechend der persönlichen und beruflichen Ziele gestaltet werden kann.

Anmeldungen sind bis 12. Oktober 2021 im Internet unter der Adresse www.breisgau-hochschwarzwald.de im Bereich Wirtschaft und Mobilität – Arbeitsmarkt und Fachkräfte – Aktionen und Veranstaltungen möglich. Dort gibt es auch ausführliche Informationen und Kontakte zu Ansprechpartnerinnen.

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: 3.12.2021 – 9.1.2022
Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322,
e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

Die LuftLinie kommt:

Nutzung von Bus und Bahn im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) wird noch einfacher

- **Innovative Idee: Einchecken per Smartphone, bezahlen nach Luftlinie**
- **Einfaches und transparentes Prinzip soll weitere Kundengruppen erschließen**
- **Politik lobt neuen digitalen Tarif**
- **Für schnelle (Ein-)Checker: 5 Euro Startguthaben**

Ab Oktober wird die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) noch einfacher: der Verbund führt in Kooperation mit der VAG die LuftLinie ein, einen neuen Tarif bei dem der Fahrpreis nach der Luftlinien-Entfernung ermittelt wird. Fahrgäste müssen lediglich vor dem Einsteigen in Bus, Stadtbahn oder Zug per Smartphone einchecken und nach dem Ausstieg wieder auschecken. Kundinnen und Kunden brauchen keine Tarifkenntnisse und können spontan losfahren. „Wir bieten mit der LuftLinie einen besonders einfachen und bequemen Zugang für unsere Fahrgäste. Einmal Wischen und losfahren, das ist alles. Und an der Zielhaltestelle genauso einfach wieder auschecken. Abgerechnet wird dann nach der Luftliniendistanz zwischen Einstieg und Ausstieg“, sagt Florian Kurt, Geschäftsführer des RVF. Die App zum Ein- und Auschecken errechnet die zurückgelegte Entfernung per Geo-Daten.

Transparente Kosten, gerechter Tarif

Kosten wird die LuftLinie 1,20 Euro als Grundpreis für jede Fahrt plus 25 Cent pro angefangenem Luftlinien-Kilometer. Ein sogenannter „Tagesdeckel“ stellt sicher, dass pro Tag nicht mehr als 6 Euro berechnet werden, egal wie viele Fahrten man macht – nur darf keine Fahrt länger als 10 km sein. Wenn eine oder mehrere Fahrten länger als 10 km sind, beträgt der maximale Tagespreis 12 Euro. Der maximale monatliche Preis liegt immer bei 66 Euro. „Der Luftlinientarif ist absolut transparent und fair, es wird nur die Luftliniendistanz der Fahrt berechnet – egal welche Route man mit Bus oder Bahn fährt“, kommentiert Dorothee Koch, ebenfalls Geschäftsführerin des RVF. „Von anderen Verbänden und Regionen wissen wir, dass das von den Kundinnen und Kunden als sehr gerecht empfunden wird – und vor allem

kinderleicht“, ergänzt Kurt. Auch beim Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) begrüßt man die Einführung des Luftlinientarifs. „Verschiedene Städte und Gemeinden im Verbundgebiet haben sich in der Vergangenheit für einen eigenen Ortstarif stark gemacht, da einige Fahrgäste innerhalb der Gemeinden nur kurze Strecken fahren. Mit einem Tarif auf Basis der Luftlinienentfernung kommen wir diesen Wünschen mit einem sehr innovativen Ansatz entgegen“, sagt Hanno Hurth, Vorsitzender des ZRF und Landrat des Landkreises Emmendingen.

„Gerade in unserer ländlich strukturierten Raumschaft, besonders deutlich wird dieses im Hochschwarzwald, wird eine Berechnung nach Fahrkilometern oft als ungerecht empfunden. Mit der „LuftLinie“ wird der digitale Tarif deutlich attraktiver“, unterstreicht Dorothea Störr-Ritter, Landrätin des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald.

Fahren ohne „Vorwissen“ – LuftLinie soll helfen, neue Kundinnen und Kunden zu gewinnen

„Mit der LuftLinie schaffen wir eine Ergänzung zu unseren digitalen Fahrscheinen. Mit dem einfachen Check-in/Check-out-Prinzip erübrigt sich das vorherige Erkundigen zu Tarifzonen, Fahrpreisen oder Fahrkartenarten. Somit wird eine Hürde bei der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel abgebaut und wir können Menschen ansprechen, die bisher nicht ÖPNV-affin waren“, sagt Koch. Martin Horn, Oberbürgermeister der Stadt Freiburg, erklärt entsprechend: „Die Digitalisierung schreitet in allen Bereichen voran. Ich freue mich sehr, dass unser RVF hier vorne mit dabei ist und diesen innovativen Tarif per Smartphone gemeinsam mit der VAG konzipiert hat. Damit wird künftig die Nutzung von Bus und Bahn weiter vereinfacht. Dafür gab es auch im Freiburger Gemeinderat viel Lob.“ Horn weiter: „Mit der LuftLinie werden sicherlich auch Menschen den ÖPNV nutzen, die dies bisher noch nicht getan haben. Mit einfachen digitalen Zugängen und flexiblen Tarifen schaffen wir die Voraussetzung, dass mehr Menschen auf den klimafreundlichen ÖPNV umsteigen.“

Digitaler Tarif und Vertrieb in einem: Einchecken in der App

Vor dem Einstieg ins Fahrzeug müssen Fahrgäste zur Nutzung der LuftLinie in der App einchecken. Hierzu arbeiten RVF und VAG mit dem Schweizer Partner FAIRTIQ zusammen, einem innovativen, vielfach preisgekrönten und schnell wachsenden Start-up aus der Schweiz, das schon in mehreren Verbänden einen Luftlinientarif umgesetzt hat und die passende, selbsterklärende Check-in-/Check-out-App auf den Markt gebracht hat.

„Wir freuen uns sehr, nun auch den RVF zu unseren über 60 Kunden zählen zu können. Als Marktführer im Bereich Check-In-Check-Out verzeichnen wir bereits knapp 35 Mio. produktive Fahrten. Das zeigt, dass sich dieser kontaktlose Vertriebskanal auch in Pandemie-Zeiten immer größerer Beliebtheit erfreut“, sagt FAIRTIQ-CEO Gian-Mattia Schucan. „Ein weiterer Vorteil für die Kunden besteht darin, dass man sich bei FAIRTIQ nur

einmal anmelden muss und in allen Regionen, in denen FAIRTIQ angeboten wird, diese Anwendung nutzen kann.“

Die gebührenfreie FAIRTIQ-App gibt es in den bekannten Stores für iPhone und Android; Fahrgäste müssen sich dort einmalig anmelden und checken sich künftig mit nur einem Wisch ein. An das Auschecken kann man sich von der App mit der „Smart-Stop-Funktion“ erinnern lassen. Wird es ganz vergessen, registriert das System selbst, wann das Fahrzeug verlassen wurde, so dass auf keinen Fall zu viel abgerechnet wird. Auf der Fahrt zur Zielhaltestelle sind beliebig viele Umstiege möglich – beim Linienwechsel muss nicht aus- und wieder eingesteigt werden. Die Bezahlung erfolgt per Kreditkarte, Lastschrift oder PayPal. Kundinnen und Kunden, die bereits die Apps von VAG und RVF, „VAGmobil“ und „FahrPlan+“ nutzen, können dies auch für die LuftLinie tun. Sie finden dort eine Weiterleitung zur FAIRTIQ-App.

Mit dem Luftlinientarif wollen VAG und RVF nochmals einen großen Schritt bei der Digitalisierung ihres Vertriebs machen. „Durch die Weiterentwicklungen unserer App VAG mobil, haben wir in den letzten Jahren viel Knowhow im Bereich der digitalen Kundenprozesse aufgebaut“, erklärt Oliver Benz, Vorstand der VAG. „Deshalb lag es nahe, dass wir bei der Umsetzung des Luftlinientarifs Partner des Verbundes werden und das Kundengeschäft übernehmen“, so Oliver Benz weiter. Die VAG ist Kundenvertragspartner, und betont, dass dabei auch der Datenschutz sehr ernst genommen wird. „Natürlich wird der Datenschutz bei diesem Thema beachtet. Es werden zwar die Nutzungsdaten ausgelesen, allerdings sind diese datentechnisch von der realen Person völlig entkoppelt, sodass keine personenbezogenen Bewegungsprofile entnommen werden können.“ erläutert VAG Vorstand Stephan Bartosch und fährt fort: „Die aus den Daten hervorgehenden Fahrgastströme helfen uns bei unseren künftigen Ausbau-, Linien- und Einsatzplanungen.“

Ausprobieren lohnt sich: Startguthaben für die ersten 1.000 Nutzerinnen und Nutzer

Als zusätzlichen Anreiz, das neue Tarifangebot auszuprobieren, verschenkt der RVF ein Startguthaben von 5,- Euro. „Wir gewähren dieses Startguthaben den ersten 1.000 Fahrgästen, die sich in der FAIRTIQ-App anmelden. Damit wollen wir einen Anreiz schaffen, das einfache Prinzip des Ein- und Auscheckens ohne weitere Tarif-Auswahl auszuprobieren. Wir sind uns sicher, dass wir so auch Menschen für unsere Busse und Bahnen gewinnen können, die die Nutzung des ÖPNV bisher als zu schwierig empfunden haben“, sagt Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF. Das Startguthaben kann bis zu zwei Monate nach Anmeldung genutzt werden. Das bereits bestehende Angebot, Fahrscheine in den Apps von VAG und RVF zu erwerben, bleibt weiterhin bestehen. Einzelfahrscheine, Mehrfahrtenkarten, die Tageskarte REGIO24 und die Monatskarte RegioKarte Basis sind bereits als MobilTicket in den Apps „FahrPlan+“, „VAG mobil“ und „DB Navigator“ erhältlich. Weitere Infos unter: www.rvf.de/luftlinie und www.fairtiq.com

Kurz-Zusammenfassung LuftLinie:

- Bei jeder Fahrt fällt ein Grundpreis von 1,20 Euro an. Dazu kommen 0,25 Euro je angefangenem km Luftlinienentfernung.
- max. 6 Euro/Tag, wenn keine Fahrt länger als 10 km ist.
- max. 12 Euro/Tag, wenn mindestens 1 Fahrt länger als 10 km ist.
- max. 66 Euro/Monat, unabhängig von den Fahrtlängen.
- Kinder erhalten einen Rabatt von 40% auf den Grund- und Kilometerpreis.
- Umsteigen ist beliebig häufig und ohne Check-out und erneutes Check-in möglich. Fahrtunterbrechungen von mehr als 45 Minuten werden als neue Fahrt gewertet.
- Fahrtberechtigung ist persönlich und nicht übertragbar.
- Einchecken muss vor Fahrtantritt erfolgen; die Fahrtberechtigung ist unmittelbar gültig und nicht erstattungsfähig.
- Gilt nicht für die 1. Klasse.
- Eine Mitnahmemöglichkeit weiterer Personen bzw. Kinder besteht nicht; jede Person muss die App selbst installieren und sich vor der Nutzung anmelden und einchecken.

Fragen rund um die Heizungswartung

Eine jährliche, fachgerechte Wartung der Heizungsanlage seitens eines Fachbetriebes ist empfehlenswert.

Darauf weist der Energiedienstleister badenova hin und liefert hierzu einige Fakten, die im Winter helfen Energiekosten zu sparen und die CO₂-Bilanz zu verbessern. Mit einer kontinuierlichen Überprüfung, der Pflege und Wartung sowie dem Austausch von Verschleißteilen erhöht man nicht nur die Lebensdauer der Heizung - sie heizt auch energieeffizienter, spart Kosten und man fühlt sich in seinen eigenen vier Wänden sicherer. Grundsätzlich ist eine Heizungswartung einmal im Jahr empfehlenswert. Bei größeren Heizanlagen über 50 kW können auch zwei Wartungen jährlich sinnvoll sein. Des Weiteren wird mit der jährlichen Wartung sichergestellt, dass die Gewährleistungspflicht nicht erlischt. Ideal ist ein Termin vor Beginn der nächsten Heizperiode, um die Heizungsanlage zu überprüfen und für den nächsten Winter startklar zu machen.

Ein Wartungsvertrag bietet folgende Vorteile:

Durch die Pflege und Wartung der Anlage kann man bis zu 10% der Energiekosten einsparen - man beugt Reparatur- und Ausfallkosten vor. Bei Sach- und Personenschäden durch Heizungsanlagen übernimmt die Versicherung meist die Kosten, wenn ein Vertrag vorliegt. Außerdem erhält man eine Garantie über die Gewährleistungsfristen hinaus. Die Fachfirma übernimmt die Terminierung für die jährliche Wartung und bietet sogenannte Notdienst-Services an. Somit hat man bei einem Ausfall der Heizung den richtigen Ansprechpartner an der Hand, um den Schaden schnellstmöglich beheben zu können. Die Kosten für einen Wartungsvertrag sind je

nach Heizungsanlage unterschiedlich hoch. Bei einer Gasheizung rechnet man mit Kosten zwischen 110 bis 300 Euro pro Jahr. Die Wartungskosten bei Pelletheizungen für ein Einfamilienhaus liegen zwischen 110 bis 370 Euro pro Jahr.

Weitere Tipps und Informationen rund um das Thema Heizung -Heizungswartung erhält man bei den Energieagenturen sowie bei anderen örtlichen Energiedienstleistern und auf dem badenova Blog unter badenova.de/blog/tag/heizung.

WIDERRUF BEI HEIZÖL BLEIBT BESTEHEN!

Warnung vor Falschinformationen von Heizölhändlern

Die aktuell kursierende Information diverser Heizölhändler, dass das Widerrufsrecht bei Bestellungen nicht mehr gelte, ist falsch! Über Verbraucherbeschwerden und eine eigene Recherche ist die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg auf Heizölhändler aufmerksam geworden, die behaupten, dass das Widerrufsrecht bei Heizöl- oder Pelletbestellungen gekippt worden sei. Das ist schlichtweg falsch. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte wegen Irreführung eingeleitet. Verbraucher:innen, die solche Falschinformationen erhalten, können sich an die Verbraucherzentrale wenden.

Die Händler berufen sich auf § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB, in dem beispielsweise Verträge zur Lieferung von Waren, deren Preis von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängt, vom Widerruf ausgeschlossen sind. Bereits im Juni 2015 hat der Bundesgerichtshof jedoch entschieden, dass Heizöl trotz Preisschwankungen explizit nicht unter diese Regelung fällt. „Die Aussagen und Behauptungen der Händler sind schlichtweg falsch!“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter für Bauen, Wohnen, Energie bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Es ist daher besonders perfide, dass sich Heizölhändler jetzt mit Schreiben an Kundinnen und Kunden wenden und sich genau auf diesen Paragraphen beziehen“, so Bauer weiter.

RECHTLICHE LAGE HAT SICH NICHT VERÄNDERT

Das BGH-Urteil von 2015 wirkt uneingeschränkt weiter. Die Behauptungen der Heizölhändler sind falsch, entbehren jeder Grundlage und werden von Händlern vorgeschoben, um Verbraucher:innen das Widerrufsrecht vorzu-enthalten. Die Verbraucherzentrale hat bereits rechtliche Schritte eingeleitet und bittet Verbraucher:innen sich bei der Verbraucherzentrale zu melden, falls sie ähnliche Erfahrungen mit Heizölhändlern gemacht haben.

Für weitere Informationen

Matthias Bauer
Abteilungsleiter Bauen, Wohnen, Energie
Tel. (0711) 66 91-4916, bauer@vz-bw.de
Niklaas Haskamp
Pressestelle
Tel. (0711) 66 91-73, presse@vz-bw.de

NEUE
SHOW

Auch mit Übernachtung buchbar!

EUROPA PARK®

DINNER Show SPECIAL

19.11.2021
bis 13.02.2022

- ◆ Vier Stunden spektakuläres Showerlebnis auf der neuen, gigantisch großen Bühne
- ◆ Mit Abstand ein einzigartiges Live-Erlebnis!
- ◆ Diverse Arrangements buchbar
- ◆ Exklusives Vier-Gänge-Menü unseres 2-Sterne-Kochs Peter Hagen-Wiest

• GIGANTISCHE SHOWBÜHNE

• ERSTKLASSIGES 4-GÄNGE-MENÜ

• GROSSZÜGIGES PLATZANGEBOT

Termine und Buchungsmodalitäten:
+49 7822 860-5678 | europapark.de/dinnershow



Mack
INTERNATIONAL

Mit freundlicher Unterstützung von:



Herzlichen Dank



+01.09.2021

allen die sich mit uns verbunden fühlten und allen die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Danke für das da sein, die lieben Worte, stumme Umarmungen, Blumengrüße, Geldspenden sowie die herzlichen Briefe die uns erreichten und uns Kraft geben. Wir durften erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung unserer lieben

Ursula Schächtele

entgegengebracht wurde.

Besonderer Dank an:
Diakon Harald Wochner
und dem Kirchenteam
Pflegeteam Haus am Weingarten
Dr. Ceken, den Notärzten und Rettungssanitätern

Kein Verkauf Ihres Mehrfamilienhauses, Baugrundstück oder Althaus zum Abbruch ohne Angebot der Fa. Sauer Wohnbau GmbH

Lassen Sie sich von unserer Marktkenntnis überraschen.

Die beiden Geschäftsführer des Hauses Sauer sind gemeinsam seit über 65 Jahren mit der Fa. Sauer Immobilien GmbH auf dem Freiburger Immobilienmarkt selbständig tätig.

Wir kaufen direkt und unkompliziert oder zeigen Ihnen, wie Sie den besten Preis erzielen.

Wir freuen uns auf Sie!

besser@immobilien-sauer.de oder direkt unter 0761.70332-18
Sauer Wohnbau GmbH und Sauer Immobilien GmbH
Seit 1979 Ihr zuverlässiger Partner

Professorin & Familie sucht schönes, ruhiges, naturnahes Zuhause mit Internetanbindung.

Sehr gerne ein Einfamilienhaus mit Garten oder eine 3-5-Zimmer-Wohnung zur Miete (mit Gartennutzung) oder zum Kauf. Auch ungewöhnliche Objekte: • Tel. 0170 764 16 49



Wir suchen (m/w/d)

Wellnessmitarbeiter Masseur/-in Bedienung Frühstücks-/Thekenkraft Zimmermädchen

Teilzeit / Vollzeit Eintritt n.V.

Seien Sie ein Teil unseres Teams !

Ihre Bewerbungen bitte an
Kreuz-Post Hotel-Restaurant-Spa
79235 Vogtsburg-Burkheim Tel. 07662/90910
karriere@kreuz-post.de



Zuverl. Prospektverteiler ab 13 Jahre (m/w/d)

für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Merdingen** gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 17.00 Uhr
Tel. 07822 4462-0 • E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Wir suchen zum Sofortkauf:

**Baugrundstück, Einfamilienhaus, Doppelhaus,
Reihenhaus, Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung**

SÜDBAU - Telefon 07681 - 20 92 886
info@suedbau-freiburg.de



FRÜH BUCHEN
UND BIS ZUM
01.11.2021
**10% RABATT
ERHALTEN!**

Unseren Musterkatalog auf
www.primo-stockach.de durchblättern.

HERBST

Aktion

%

Schnell
zugreifen
und sparen!

4 + 2 =

6 Anzeigen

oder

3 + 1 =

4 Anzeigen

Unsere Aktion* ist vom 20.09.21
(KW 38) bis 19.11.21 (KW47) gültig.

■ Aktionscode P2021-04

*Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kun-

denkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierbar. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Die Anzeigen müssen in diesem Zeitraum erscheinen.

Bitte Aktionscode P-2021-04 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service



0 77 71 93 17-11



0 77 71 93 17-40



anzeigen@primo-stockach.de



www.primo-stockach.de

Ludwig Figlestahler

Bestattungsdienst

† Überführung / Abholung
† Aufgeben der Todesanzeige
† individuelle Betreuung

† Erledigung aller Formalitäten
† Organisation der Beerdigung
† Tag und Nacht erreichbar

Milchstr. 9, 79206 Breisach-Gündlingen, Tel.: 07668/902090, Mobil: 0170/2137708



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Bernd Hampel
07667 - 942194
bernd.hampel@lbs-sw.de

• Wenn Sie ein schönes freistehendes Haus

besitzen, das Sie gerne vermieten und /oder verkaufen möchten, dieses aber in absolut guten Händen wissen wollen

- Wenn das Haus ein **schönes großes Grundstück** besitzt, das sich auf wunderschöne Pflanzen freuen würde und in einem angenehmen Umfeld steht, dann haben Sie mit uns die richtigen Mieter/Käufer gefunden. Solventes Ehepaar, NR, ohne Haustiere, ruhig, welches eine Oase der Ruhe sucht (den Zeiten der Partys sind wir entwachsen) freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme: **0171 125 85 18**

Gärtnerei Bärmann

BLUMENFACHGESCHÄFT

Stiefmütterchen & Hornveilchen
Herbstfloristik & Topfpflanzen
Alpenveilchen & Erica



Öffnungszeiten:

Montag- Samstag 8 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Samstag mittags geschlossen



Kirchgasse 27 · 79291 Merdingen
Telefon 07668 / 219
www.gaertnerei-baermann.de



KATHARINA DREWS

STEUERBERATERIN/BETRIEBSWIRTIN (BA)
79232 March-Hugstetten · Benzstraße 11 a

Finanzbuchführungs- und
Jahresabschlussarbeiten
werden fachkundig und pünktlich erledigt.

Bürozeiten:

Mo - Do von 9.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 942 77 51
E-Mail: info@drews-beratung.de

Staufen- Briefmarkensatz

Deutsche Post

Ergänzungs-
marken
werden gratis
mitgeliefert.



55
Deutsche Post

Ergänzungs-
marken
werden gratis
mitgeliefert.



58
Deutsche Post

Verbreiten Sie
unsere Botschaft!

Erhältlich im Kaufladen auf
www.staufenstiftung.de,
im Bürgerbüro und der
Tourist-Info in Staufen.

Mehr Infos außerdem unter
Telefon 07633 805-56.

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

HOTEL HEUBODEN Umkirch sucht Zimmermädchen / Mitarbeiter

zur Zimmerreinigung auf 450,- €-Basis,
Arbeitszeit von 9- 13 Uhr

Tel.: 07665-500965 oder info@hotel-heuboden.de

Für unser
Restaurant
suchen wir
Koch mwd
und für unsere Hafenhalle
Aushilfe für Theke & Service mwd

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
07667-1023 oder
info@klaesles-gastronomie.de

KLÄSLES RESTAURANT

AM RHEIN

Hafenstraße11 · 79206 Breisach
www.klaesles-gastronomie.de





Immobilien? Tel: 07720-858390 baum-immobilien.de
Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Nachhilfe

Kl. 4 bis zum Abi
Ma, De, Eng. sehr preiswert.
(gewerblich) 015792463601

wiedensohler®

LEHRSTELLE

Anlagenmechaniker SHK

PRAKTIKUM

Neugierig? Fragen kostet nichts!
Schnuppern? gerne in einem Praktikum
Durchstarten? mit einer Ausbildung
bei Wiedensohler



Bruno Wiedensohler GmbH | Gewerbestraße 8 | 79206 Breisach - Gündlingen
Tel. 07668 / 99 609 - 0 | info@wiedensohler.de | www.wiedensohler.de

In jeder Hinsicht das Besondere
Wandgestaltung • Bodenbeläge • Fassaden
Lothar Kenk Malerbetrieb GmbH



Lothar Kenk Malerbetrieb

Schlossmattenstraße 9a • 79268 Bötzingen • Tel.: 07663 91 29303
Handy: 0176 32 41 51 69 • E-Mail: info@kenk-malerbetrieb.de

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte • Plattformlifte • Senkrechtlifte



07741- 965858
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!



Wir suchen
Gewerbeflächen
für uns und unsere Kunden

Tel 0761.7058-130
gewerbe@gisinger.de

- Büro- und Praxisräume
- Laden-, Lager- oder Produktionsflächen
- Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser
- Wohn- und Geschäftshäuser

Gisinger  SEIT 1951

LuftLinie

5 Euro Startguthaben

Einchecken & losfahren!

Mit einem Wisch Fahrt starten – und nur die Luftlinien-Kilometer bezahlen.
FAIRTIQ



FAIRTIQ-App laden & losfahren.



Infos, Fahrplan & mehr:
www.rvf.de/luftlinie

 

Neue Räume – neue Möglichkeiten

Wir sind umgezogen und bereit für mehr!



entspannt finanzieren

Oliver Brand Edwin Müller
Hartheimer Str. 20, 79427 Eschbach (Gewerbepark)
Tel: 07668/9958141, eMail: info@bmvb.eu
www.entspannt-finanzieren.de